RetailNext







ASSET PROTECTION

Eine Plattform für alle Ermittlungsbereiche: Schwund, Betrug und Ladensicherheit – alles über eine einzige Cloud-Plattform verwaltet, statt über drei.

Von Asset-Protection-Teams wird mehr erwartet als nur die Verhinderung von Diebstahl. Sie untersuchen Sturz- und Rutschunfälle, überprüfen die Einhaltung von Sicherheitsvorschriften und sind gegenüber den Abteilungen Recht, Personalwesen und Betrieb rechenschaftspflichtig – oft mit Tools, die nicht miteinander kommunizieren. RetailNext vereint Videoaufzeichnungen, Kassendaten und Sicherheitsereignisse in einem System, sodass jede Untersuchung auf der Grundlage miteinander verknüpfter, zusammengeführter Beweise beginnt.

T. INNOVATION. AGILITY. IMPACT. INNOVATION. AGI
PACT. INNOVATION. AGILITY. IMPACT. INNOVATION.
MPACT. INNOVATION. AGILITY. IMPACT. INNOVATION

ENTWICKELT FÜR DAS GESAMTE AUFGABENSPEKTRUM: VON ORGANISIERTER KRIMINALITÄT IM EINZELHANDEL BIS HIN ZU EINER KASSE, BEI DER DIE ZAHLEN NICHT STIMMEN

RetailNext verknüpft Videoaufnahmen, Kassentransaktionen und Sicherheitsereignisse in einem einzigen Fallbericht. Untersuchen Sie eine verdächtige Rückgabe, einen Alarm an der Lagertür um 2 Uhr morgens oder eine Kasse, an der kein Kunde zu sehen ist – und das alles über die Benutzeroberfläche, die Ihre Betriebs- und Merchandising-Teams bereits nutzen.



ZUVERLÄSSIGES VIDEOMANAGEMENT

Sehen Sie sich Live- und Aufzeichnungsmaterial an, speichern Sie Ausschnitte und exportieren Sie Videos mit Wasserzeichen für rechtliche oder polizeiliche Nachverfolgungszwecke. Das System ist mit analogen und IP-Kameras der meisten Hersteller sowie mit Aurora®-Sensoren kompatibel, sodass Sie Ihre bestehenden Investitionen in Kameras weiter nutzen können.



MELDUNG VON POS-AUSNAHMEN

Das System erkennt automatisch nachträgliche Stornierungen, Barerstattungen und Positionsstornos und ordnet diese nach ihrem Risikowert, der angibt, inwieweit eine Filiale oder ein Kassierer vom Kettendurchschnitt abweicht. Bei jeder markierten Transaktion werden direkt der entsprechende Kassenbeleg und das dazugehörige Video geöffnet.



ERMITTELN SIE AUCH UNTERWEGS

Rufen Sie in der mobilen App von RetailNext Live- und aufgezeichnete Videoaufnahmen für jede Filiale ab und laden Sie Standbilder herunter, um sich diese direkt vor Ort genauer anzusehen. POS-Ausnahmen, Belege und Sicherheitsvorfälle werden weiterhin auf dem Desktop-Dashboard angezeigt.



KUNDENPRÄSENZ

Ein rotes Warnsymbol kennzeichnet jede Transaktion, die ohne sichtbaren Kunden abgeschlossen wurde – eines der deutlichsten Anzeichen für internen Betrug, die an der Kasse zu erkennen sind.



SICHERHEITSVORFÄLLE

EAS-Alarme, Türsensoren, Panikknöpfe und Tastaturaktivitäten sind direkt mit dem Video verknüpft, sodass Vorfallberichte das passende Material bereits enthalten.

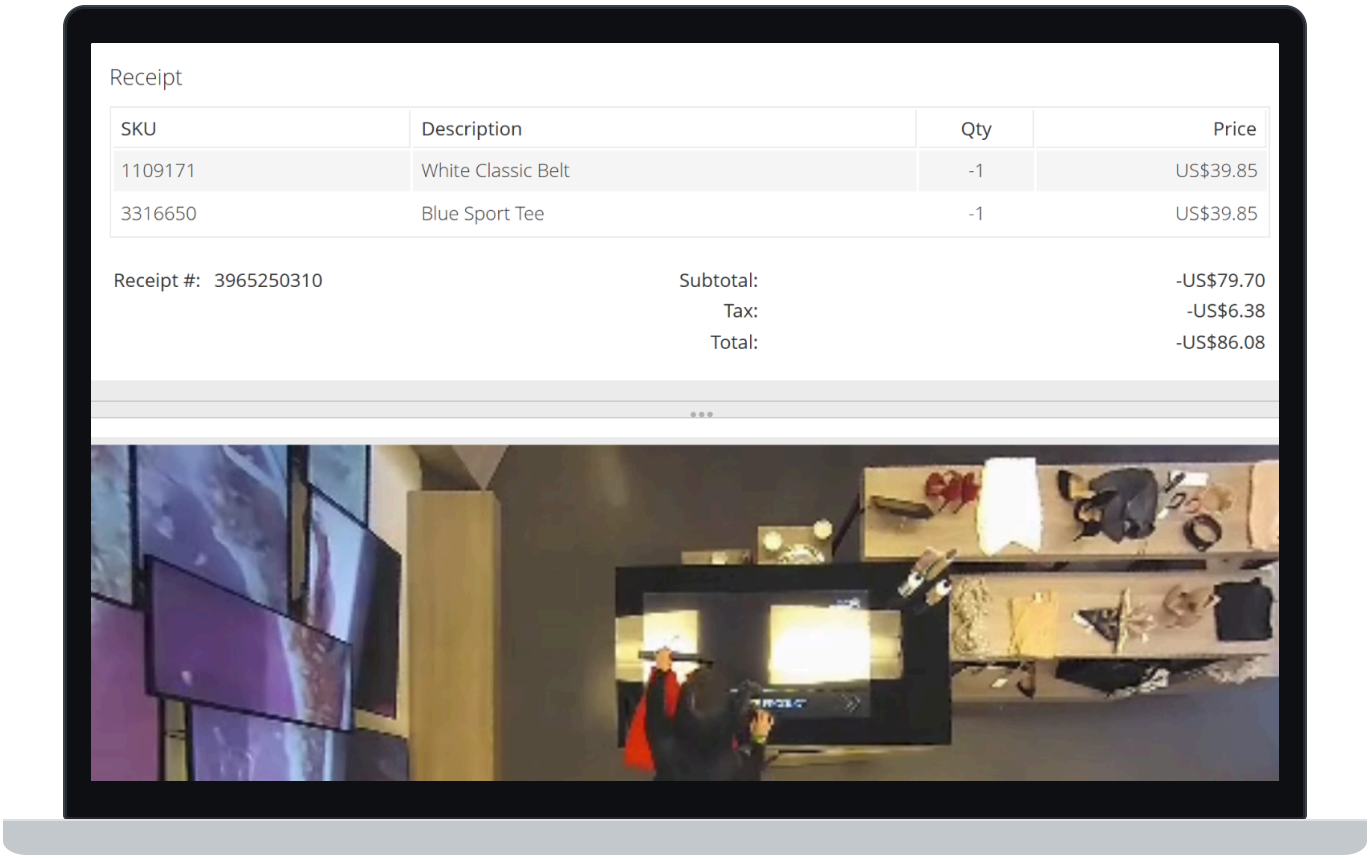
FRAGEN SIE DIE KI

Stellen Sie Pulse AI eine Frage in einfacher Sprache, beispielsweise, welche Filiale in dieser Woche den höchsten Gesamtrisikowert aufweist, und erhalten Sie eine Antwort, die direkt aus den Daten des Dashboards stammt – ohne dass Sie einen Bericht erstellen oder mühsam nach den entsprechenden Daten suchen müssen. Diese Funktion ist in jedem RetailNext-Abonnement enthalten, sodass Sie für schnellere Analysen weder ein neues Tool noch zusätzliche Kosten benötigen.

PULSE AI ENTDECKEN

EINE KOMPLETTLÖSUNG

Ältere Systeme zur Verlustprävention sind oft eigenständig, neigen zu Fehlalarmen und berücksichtigen weder POS- noch Kundenfrequenzdaten. RetailNext betreibt Asset Protection auf derselben Plattform wie den Filialbetrieb und das Merchandising; das System ist bereits in POS- und Personalmanagement-Tools integriert und so konfiguriert, dass es den tatsächlichen Ermittlungsabläufen des jeweiligen Einzelhändlers entspricht. Es gibt keine Doppelarbeit. Nichts wird übersehen.





EIN SENSOR, ZWEI UNTERSCHIEDLICHE ANWENDUNGSBEREICHE

Daniel's jewelers

Daniel's Jewelers verfügte über ein veraltetes Kamerasystem ohne Fernzugriff auf seine Filialen, was insbesondere nach Vorfällen von Diebstahl oder Vandalismus ein erhebliches Risiko darstellte. Da der Aurora®-Sensor von RetailNext bereits zur Besucherzählung installiert war, nutzte der Juwelier dieses Gerät nun auch für Asset Protection: So konnte überprüft werden, ob das Sicherheitspersonal aktiv im Verkaufsraum im Einsatz war, den Strafverfolgungsbehörden wurden HD-Bilder zur Verfügung gestellt, und Aussagen von Führungskräften konnten nach Vorfällen durch Beweismaterial untermauert werden.

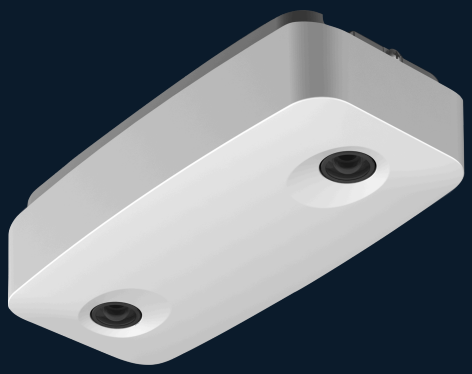
LESEN SIE DIE FALLSTUDIE

"Partnering with a vendor that has a pulse on all parts of retail...is something that I have come to rely on a lot over the last few years"

– DAVID SHERWOOD, CEO, DANIEL'S JEWELERS

UNTERSTÜTZT VON AURORA®

Derselbe Aurora®-Sensor, der bereits den Kundenverkehr im Verkaufsraum erfasst, dient gleichzeitig als Kamera zum Schutz des Warenbestands – mit hochauflösendem Video und ohne dass ein separates Gerät installiert werden muss. Die integrierte KI verarbeitet das Video direkt am Sensor selbst in HD-Weitwinkelqualität, sodass keine Abhängigkeit von einem Serverraum besteht und kein zweiter Videostream verwaltet werden muss.



LÄSST SICH AUCH MIT DEN KAMERAS VERWENDEN, DIE SIE BEREITS BESITZEN

Asset Protection erfordert keine neue Hardware. RetailNext lässt sich mit den meisten bereits im Geschäft installierten IP- und analogen CCTV-Kameras der Hersteller verbinden, sodass die bestehende Kameraausstattung eines Einzelhändlers auf derselben Plattform läuft wie die Berichterstattung über POS-Ausnahmen und Sicherheitsereignisse – ein kompletter Austausch ist nicht erforderlich. Aurora® liefert Details in der Qualität der Besucherzählung, ist jedoch keine Voraussetzung für Asset Protection.

LERNEN SIE AURORA® KENNEN

WARUM RETAILNEXT

Die Mission von RetailNext ist unverändert geblieben: präzise Daten, die ordnungsgemäß gesichert und in einer Form bereitgestellt werden, auf deren Grundlage die Nutzer handeln können. Jede Installation wird anhand eines Mindestgenauigkeitsstandards geprüft. Jede Implementierung lässt sich über Märkte, Sprachen und Formate hinweg skalieren, ohne den IT-Aufwand zu erhöhen. Und jede Geschäftsbeziehung wird als langfristige Partnerschaft aufgebaut, unterstützt durch Fachleute aus dem Einzelhandel und einen 24/7-Support.



RetailNext

600+
MARKEN

100+
LÄNDER

2007
GRÜNDUNGSJAHR

ERSTGESPRÄCH VEREINBAREN

INNOVATION. AGILITY. IMPACT.